Bebauungsplan Nr. 1

(gemäß den §§ 2,10 BBauG und 4, 28 GO)

Maßstab 1:500

Gemarkung Lippborg

Flur 37, 38 u. 41

Rottgersweg

Holzstraße

Heidfeld

Alte Beckumer Straße

Dorfheide

Breslauer Straße

Planstraße A

Planstraße B

Planstraße C

Planstraße E

Planstraße F

Planstraße G

Weg

L.N. B22

WA

1. TEILAUFHEBUNG

2. TEILAUFHEBUNG

Flur 37

Flur 38

Flur 41

Legende

Grenzen

- Grenze des Bebauungsplanes
- vorhandene Flurstücksgrenzen
- geplante Flurstücksgrenzen
- Straßenbegrenzungslinie
- braun — öffentliche Verkehrsflächen
- grün — öffentliche Grünfläche
- grau — entsprechende Nutzung

Baugebiete

- WA — allgemeines Wohngebiet
- Baulinie
- Baugrenze
- (E) — nur Einzelhäuser zulässig (zwingend)
- GRZ 0,4 / GFZ 0,7 — Grundflächenzahl (GRZ) / Geschoßflächenzahl (GFZ)
- vorhandene Gebäude
- Firstrichtung

Festsetzungen über äussere Gestaltung baulicher Anlagen (gemäß § 103 BauO NW in Verbindung mit § 4 der 1. Durchführungsverordnung zum BBauG NW und § 9 Abs. (2) BBauG)

Firststellung

maximale Dachneigung bei II u. III geschossiger Bauweise 35°

maximale Dachneigung bei 1 geschossigen Bauten auf den Flurstücken 59, 60, 61 lfde. und 41 lfde. 35°

Dachneigung bei offen aufgeführten oder verputzten Giebeln 38°

Es wird bescheinigt, daß die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes richtig und die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch einwandfrei ist.
Soest, den 23. 2. 1965
Dipl.-Ing. Juchheim ÖBI. best. Vermessungsingenieur
öffentl. best. Verm.-Ing.

Angefertigt
Soest, den 23. 2. 1965
Dipl.-Ing. Juchheim ÖBI. best. Vermessungsingenieur
öffentl. best. Verm.-Ing.

Der Bebauungsplan gemäß § 2 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) ist durch Beschluß der Gemeindevertretung vom 20. Sep. 1962 aufgestellt.
Lippborg, den 22. Dez. 1964
Der Bürgermeister

Dieser Plan hat mit der Begründung gemäß § 2 (6) des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) in der Zeit vom 23. Feb. 1965 bis 25. März 1965 öffentlich ausgelegen.
Gemeinde Lippborg Kreis Beckum
Lippborg, den 27. März 1965
Gemeindedirektor

Dieser Plan ist gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes (BGBl. I S. 341) durch die Gemeindevertretung als Satzung beschlossen worden.
Lippborg, den 22. April 1965
Ratsmitglied
Gemeinde Lippborg Kreis Beckum
Bürgermeister
Genehmigt durch Verfügung vom 5. April 1965

Dieser Bebauungsplan wird gemäß § 11 des Baugesetzbuches vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) hiermit genehmigt.
Münster, den 23. 7. 1965
Der Regierungspräsident
Gemeinde Lippborg Kreis Beckum

Dieser Bebauungsplan liegt gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) mit der Begründung und zusammenfassender Erklärung über Berücksichtigung der Umweltbelange öffentlich aus.
Die Genehmigung ist am 3. 8. 1965 rechtsverbindlich geworden.
Lippborg, den 3. 8. 1965
Gemeindedirektor
Bürgermeister

von der Genehmigung ausgeschlossen.